

Dozentin:

Christine Stockstrom

Anmeldung:

Bildungswerk Cloppenburg
Graf-Stauffenberg-Str. 1-5
49661 Cloppenburg

Tel.: 04471/9108-0

Fax: 04471/9108-50

E-Mail: verwaltung@bildungswerk-clp.de

Ansprechpartnerin:

Irina Darscht

Tel.: 04471/9108-44

Kosten:

335,00 € einschl. Übernachtung &
Verpflegung

Termin:

Start : Mo. 02.11.2020 10:00 Uhr

Ende: Di. 03.11.2020 16:30 Uhr

Die Fortbildung umfasst 16
Unterrichtsstunden.

Unterrichtsort:

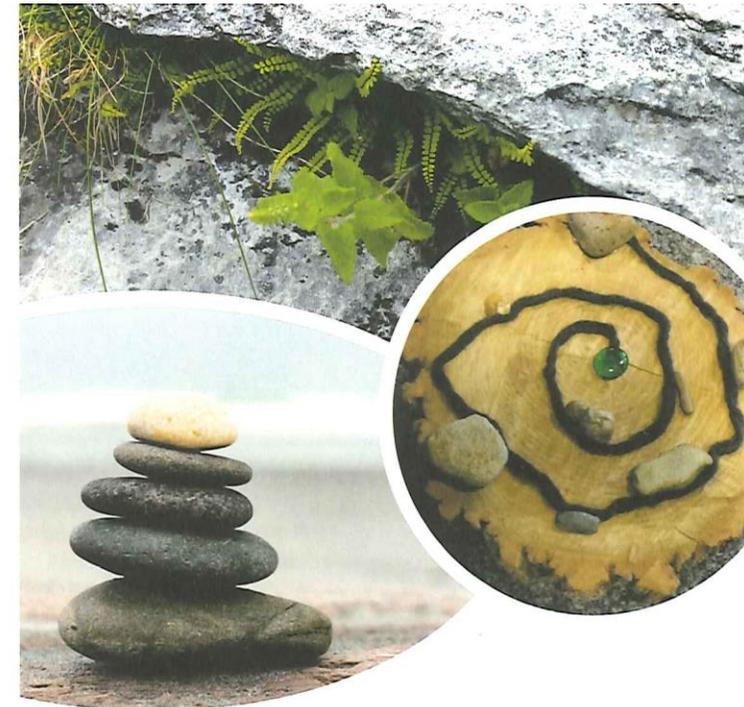
St. Antoniushaus Vechta
Klingenhagen 6
49377 Vechta

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008

*Trauer kann man nicht verhindern,
der Tod lässt sich nicht planen,
aber den Umgang damit kann man
gestalten.*

Stephanie Witt-Loers

Bildungswerk Cloppenburg e.V.
Graf-Stauffenberg-Str. 1 - 5
49661 Cloppenburg
Telefon 04471 9108-0
Fax 04471 9108-50
verwaltung@bildungswerk-clp.de
www.bildungswerk-clp.de



Umgang mit Trauer in der Schule

November 2020

Veranstaltung für Schulleitungen,
LehrerInnen, Beratungs- und
VertrauenslehrerInnen, Pädagogische und
sozialpädagogische MitarbeiterInnen und
hauptamtliche SeelsorgerInnen aller
Schulformen



Katholische
Erwachsenen**bildung**
Bildungswerk Cloppenburg e.V.

„...wenn einer von uns stirbt.“

Ein plötzlicher Todesfall, der alle berührt. An Unterricht ist nicht zu denken.

Wie die Situation gestalten?

Einleitende Gedanken

Eine 18-jährige Schülerin der Abschlussklasse kommt bei einem Autounfall auf dem Weg zur Schule ums Leben.

Eine Schülerin, 12 Jahre, 6. Klasse, bricht während der großen Pause auf dem Pausenhof zusammen und verstirbt kurze Zeit später.

Eine Lehrerin kommt nicht aus den Ferien zurück, weil sie einen Schlaganfall erlitten und an den Folgen verstorben ist.

Alles Situationen, die sich an jeder Schule akut ergeben können, ohne dass eine Schule wirklich darauf vorbereitet ist.

Tritt solch ein Ernstfall ein, stellt er für alle Beteiligten eine existentielle Herausforderung dar:

für die direkt Betroffenen, die Klassengemeinschaft, die Lehrerschaft und auch für Eltern.

Folgende Fragen stehen im

Mittelpunkt:

- Wie trauern Kinder und Jugendliche?
- Wie kann ich Kindern in ihrer Trauer im Rahmen von Schule angemessene Hilfe zukommen lassen?
- Welche Rituale und Methoden sind hilfreich?
- Wie kann ich mit Kindern Themen wie Tod und Trauer ansprechen und welche Bedeutung sollen sie an unserer Schule haben?
- Wer kann im Notfall welche Aufgaben übernehmen?
- Welches Grundwissen über Trauer brauche ich, um angemessen helfen zu können?

Das Seminar möchte dafür sensibilisieren, sich mit dem Ernstfall im Vorfeld auseinander zu setzen.

Anhand von Fallbeispielen sollen Theorien vermittelt und Handlungstools erarbeitet werden, um dann organisatorisch, pädagogisch und seelsorglich angemessen reagieren zu können.

Lerninhalte:

- Erfahrungen, eigene Haltung und Verständnis von Tod und Trauer
- Grundwissen über Trauer, Reaktionen und Erscheinungsformen
- Hilfreiche Rituale, Methoden/ Materialien und Gestaltungsmöglichkeiten für begleitende Prozesse in der Praxis (z.B. Erstgespräch, Gedenkminute, Trauer oder Gedenkandacht..)
- Trauer im Spiegel eines christlichen Menschenbildes - mit Ausblick auf andere Religionen
- Trauerverarbeitung bei Kindern und Jugendlichen unterschiedlicher Altersstufen aus entwicklungspsychologischer Sicht
- Rahmenbedingungen für gelingende vertrauensvolle Gespräche mit Betroffenen, Kollegen und Eltern
- Konkretes Handeln im Ernstfall (Checkliste/ Notfallkoffer/Leitfaden für ein schuleigenes Konzept im Trauerfall)
- Die Bedeutung von Netzwerkarbeit vor Ort